

# Einladung zur Fortbildung

## AKTUELLE DIAGNOSTIK UND THERAPIE BEIM MULTIPLLEN MYELOM

**Donnerstag · 9. Mai 2019 · 16:00 – 17:30 Uhr**

*Referent: Prof. Dr. med. Hartmut Goldschmidt*

**Veranstaltungsort**

Hörsaal im Dr.-Panofsky-Haus (Haus 7)

Klinikum Chemnitz gGmbH

Flemmingstraße 2

09116 Chemnitz



**KLINIKUM CHEMNITZ**  
gGmbH



Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen,  
liebe Partner,

jährlich erkranken etwa 7000 Menschen in Deutschland an einem Multiplen Myelom (MM), es zählt somit zu den seltenen Krebserkrankungen, ist jedoch nach dem Non-Hodgkin-Lymphom die zweithäufigste hämatologische Neoplasie. Unter der Leitung von Herrn Prof. Goldschmidt untersucht die German Speaking Myeloma Multicenter Group (GMMG) seit 1996 das MM im Rahmen klinischer Studien. Durch diese intensive Studientätigkeit hat die GMMG maßgeblich dazu beigetragen, dass die Prognose der betroffenen Patienten in den vergangenen Jahren deutlich verbessert wurde. Da unsere Klinik seit über 20 Jahren intensiv an der Planung und Durchführung der GMMG-Studien beteiligt ist, sind wir sehr stolz darauf, dass das diesjährige Treffen unserer Studiengruppe am 10. Mai 2019 in Chemnitz stattfindet.

Ganz besonders freuen wir uns, dass wir Herrn Prof. Goldschmidt als einen international renommierten Experten für den **9. Mai 2019** als Referenten gewinnen konnten.

PD Dr. Mathias Hänel

- Bitte wenden Sie sich zur **Anmeldung** an:  
Klinikum Chemnitz gGmbH  
Onkologisches Centrum Chemnitz  
**Konstanze Illig**  
Telefon 0371 333-44050 · k.illig@skc.de
- **Die Veranstaltung ist kostenfrei.**  
**Fortbildungspunkte werden bei der LÄK beantragt.**
- Wir danken dem Kompetenznetz Maligne Lymphome e. V. für die freundliche Unterstützung der Veranstaltung.

#### Zur Person Prof. Goldschmidt

- Leiter der Sektion Multiples Myelom der Medizinischen Klinik V, Universitätsklinikum Heidelberg / Nationales Centrum für Tumorerkrankungen (NCT)
- Mitglied des medizinischen Beirats „Arbeitsgemeinschaft Plasmozytom/Multiples Myelom (APMM)“ und „Myelom Deutschland e.V.“
- 2018 – Deutscher Krebspreis in der Kategorie „Klinische Forschung“

